



2-Kanal MDVR Vacron VVH-MDE09

08.07.2014



TiProNet
Axel Tittel
Engelsdorfer Straße 396
D-04319 Leipzig

Telefon: +49 341 39285010
Fax: +49 341 39285019
Web: www.tipronet.net
E-Mail: info@tipronet.net

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Informationen	3
1.1	Funktionen und Features.....	3
1.2	Wichtige Hinweise	3
2.	Technische Informationen	3
2.1	Gerätebeschreibung	3
2.2	Fernbedienung.....	4
2.3	Technische Daten.....	4
2.4	Übersicht Anschlusskabel	5
2.5	Montage/Installation	5
3.	Gerätefunktionen / Einstellungen.....	5
3.1	Einlegen der Speicherkarte.....	5
3.2	Aufnahmemodi	5
3.2.1	Schleifenaufnahme.....	5
3.2.2	Manuelle Aufnahme.....	6
3.2.3	G-Sensor-Aufnahme	6
3.3	Wiedergabemodi	6
3.3.1	Live-Wiedergabe	6
3.3.2	Aufzeichnungs-Wiedergabe	6
4.	Nutzung der PC-Software.....	7
4.1	Benutzeroberfläche	7
4.2	Einstellung der Software-Sprache	7
4.3	Abspielen von Videodaten, Audiodaten und GPS-Tracking.....	7
4.4	Datensicherung/Backup	7
4.5	Konfiguration	8
4.6	Foto-Funktion/Schnappschuss	9
4.7	Formatierung der SD-Karte.....	9
4.7.1	Formatierung zur Nutzung im Vacron-Recorder	9
4.7.2	Formatierung zur Nutzung als gewöhnliche SD-Karte	9
5.	Angaben zur Konformitätserklärung.....	10
6.	Reinigung und Entsorgung	10
6.1	Entsorgung von gebrauchten Batterien!	10

1. Allgemeine Informationen

1.1 Funktionen und Features

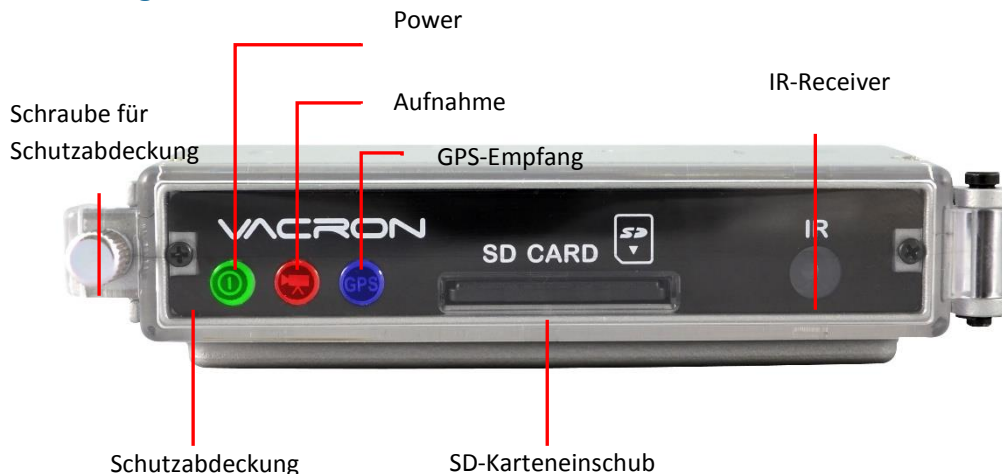
- Parallele Aufzeichnung zweier Videosignale und eines Audiosignals (Mikrofon optional erhältlich) sowie GPS-Daten (Position, Datum, Uhrzeit – GPS-Empfänger optional erhältlich)
- 24-Stunden Schleifenaufnahme: automatisches Überschreiben der ältesten Videos bei Erreichen der Kapazitätsgrenze der Speicherkarte
- Integrierter 3" TFT-LCD-Bildschirm zur Darstellung der Live-Aufnahmen sowie bereits aufgezeichneter Videos
- MPEG4/AVC (H.264) Echtzeitkomprimierung
- Einstellbarer 3-Achsen-G-Sensor zur Erkennung von Erschütterungen
- Event-Aufnahmen (1-3 Minuten vor und nach dem Ereignis) durch Erschütterungssensor oder manuelles Auslösen werden nicht durch normale Schleifenaufnahme überschrieben
- PC-Software (Windows) zur Videowiedergabe, Sicherung, Konfiguration und Routenverfolgung per GPS

1.2 Wichtige Hinweise

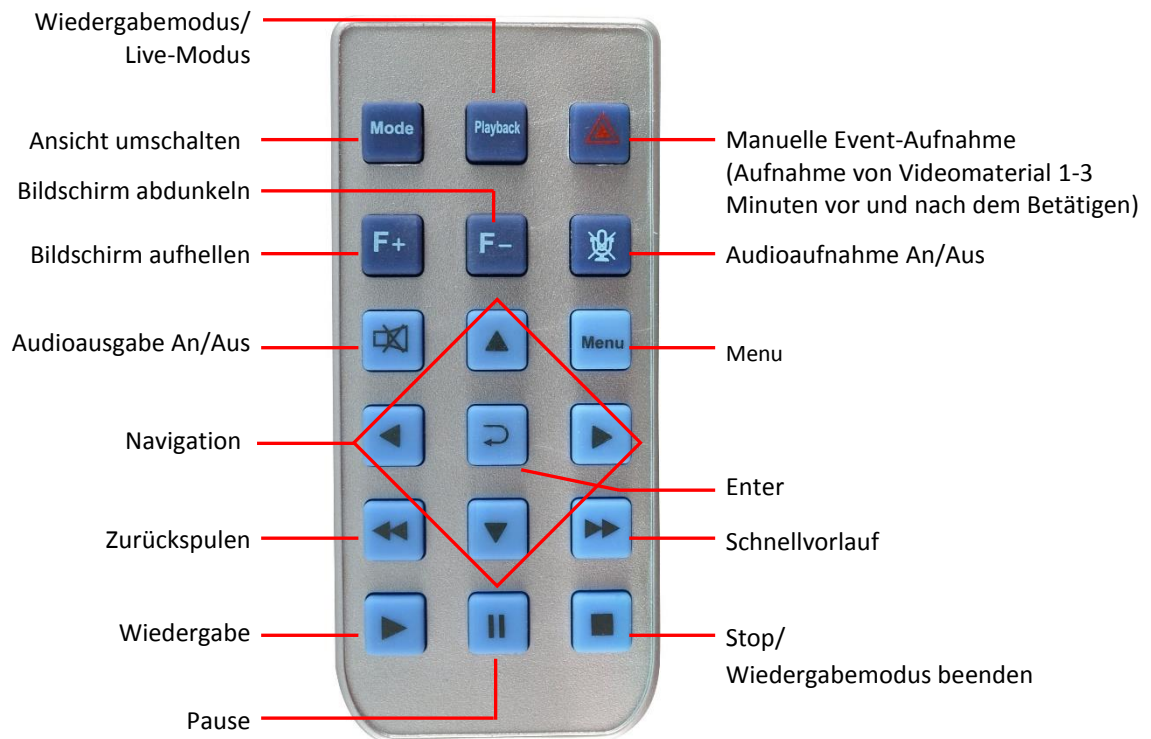
- Das Gerät ist vor der Nutzung fest am Fahrzeug zu montieren. Eine lose Montage kann bei starken Erschütterungen zum Gerätedefekt führen.
- Nutzen Sie zur Befestigung des Recorders und der Kameras ausschließlich im Lieferumfang enthaltene bzw. vom Hersteller empfohlene Halterungen und Materialien, um Schäden an Geräten und Fahrzeugen zu vermeiden. Halten Sie sich an die Montageanleitungen des Herstellers und wenden Sie sich bei Unsicherheiten an einen Einbaupartner.
- Aus Sicherheitsgründen ist die Zündung vor der Installation abzuschalten.
- Isolieren Sie die Kabelenden vor der Verlegung in Durchführungen, um Kurzschlüsse und Verschmutzungen zu vermeiden.
- Versiegeln Sie alle elektrischen Verbindungen, um Kurzschlüsse und Verbindungsabbrüche zu verhindern.
- Verbinden Sie die Stromversorgung hinter der Zündung, um die Batteriebelastung zu verringern.
- Entnehmen Sie die Speicherkarte nicht während des Betriebs. Anderenfalls können Datenverlust sowie Defekte der SD-Karte oder des Recorders auftreten.
- Der Empfang von GPS-Informationen wie Position, Datum und Uhrzeit hängt von der Anbringung des (optional erhältlichen) GPS-Empfängers sowie äußeren Bedingungen wie Wetter und Satellitensignal ab.

2. Technische Informationen

2.1 Gerätebeschreibung



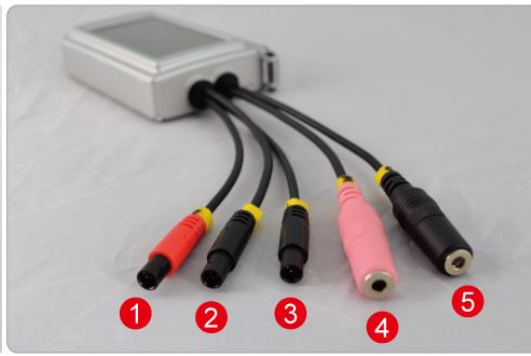
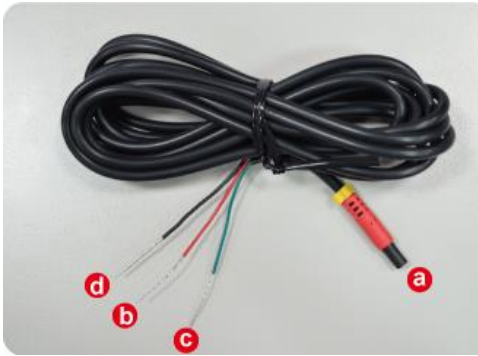
2.2 Fernbedienung



2.3 Technische Daten

Abmaße	64,5 mm / 104,9 mm / 26 mm
Gewicht	185 g
Aufzeichnung	2x Video 1x Audio (Mikrofon optional) G-Sensor (x / y / z-Achse) GPS-Position (optional) Datum, Uhrzeit (GPS abhängig)
Video-Aufnahme	D1 (720x576 Pixel) bis zu 60 fps gesamt oder CIF (360x288 Pixel) bis zu 120 fps gesamt H.264 Echtzeit Komprimierung Automatische Schleifenaufnahme bei Anschluss d. Stromversorgung
Display	Integriertes 3" Display zur Wiedergabe von Live- und aufgezeichnetem Videomaterial
Stromversorgung	DC 12V, 250mA
Betriebstemperatur	-15°C – 65°C
Speichermedien	Class 10 SDHC / SDXC-Karte (4GB - 128GB)

2.4 Übersicht Anschlusskabel



- a) Stromadapter (w)
- b) Stromkabel (+)
- c) Stromkabel (-)
- d) Erdung (an Minuspol)

- 1) Stromadapter (m)
- 2) Videoeingang 1
- 3) Videoeingang 2
- 4) Mikrofoneingang
- 5) Anschluss für GPS

2.5 Montage/Installation

- 1) Montieren Sie den Recorder mit dem Montageset und der Motorradhalterung bzw. Standhalterung (optional erhältlich) am Fahrzeug. Alternativ kann das Gerät per mitgeliefertem Klebepad angebracht werden.
- 2) Verbinden Sie den Stromadapter (a) mit dem Stromanschluss am Recorder (1)
- 3) Schließen Sie Ihre Micro-DIN-Kameras an die Eingänge (2) und (3) an.
- 4) Optional: verbinden Sie die GPS-Mouse (4) und/oder ein Mikrofon (5) zum Recorder.
- 5) Schließen Sie das Stromkabel entsprechend der Polung am Fahrzeugstromkreis (Zündung) an.

Die Kamera beginnt beim Anliegen von Strom bzw. beim Einschalten der Zündung mit der Aufnahme.

3. Gerätefunktionen / Einstellungen

3.1 Einlegen der Speicherkarte

Lösen Sie die Schraube und öffnen Sie die Schutzabdeckung indem Sie sie aufklappen. Legen Sie anschließend die SD-Karte in den Einschub, bis sie einrastet. Anschließend schließen Sie die Abdeckung wieder und drehen die Schraube wieder fest. Eine nicht per Software formatierte SD-Karte wird bei der ersten Nutzung im Recorder formatiert. Dabei gehen darauf befindliche Daten verloren.



Achten Sie darauf, dass der Schreibschutz der SD-Karte entfernt ist. Der Schalter muss sich **oben** befinden.



3.2 Aufnahmemodi

3.2.1 Schleifenaufnahme

Sobald der Recorder mit Strom versorgt wird, erscheint ein Bildschirm mit dem Herstellerlogo und der Firmware-Version. Während des Startvorgangs leuchtet das Grüne Lämpchen. Der Startvorgang kann bis zu einer Minute dauern. Anschließend beginnt das Gerät mit der Aufzeichnung, signalisiert durch die rote Lampe.

Ist die eingelegte Speicherkarte nicht korrekt formatiert, erscheint eine Animation und die Karte wird vorbereitet. Dabei gehen darauf befindliche Daten verloren.

Die Aufnahme erfolgt durchgängig bei Stromversorgung. Wird die Speicherkapazität der SD-Karte erreicht, werden die zuerst aufgezeichneten (ältesten) Daten überschrieben. Somit ist das manuelle Freigeben von Speicherplatz durch den Benutzer nicht notwendig. Event-Aufnahmen werden durch normale Aufzeichnungen dabei nicht überschrieben.

Es erfolgt stets die Aufnahme beider Videosignale. Ist nur eine Kamera angeschlossen, wird für den zweiten Kanal ein Video mit blauem Hintergrund aufgezeichnet.

3.2.2 Manuelle Aufnahme

Manuelle Aufnahmen werden durch das Betätigen der Aufnahmetaste (rotes Dreieck) auf der Fernbedienung ausgelöst. Dabei werden die Daten 1-3 Minuten vor sowie nach dem Betätigen als Event-Aufnahme gespeichert. Dies wird durch das Blinken der rote LED signalisiert.












3.2.3 G-Sensor-Aufnahme

Sobald der G-Sensor eine Erschütterung erkennt, wird eine Event-Aufnahme gespeichert. Dabei werden die Daten 1-3 Minuten vor sowie nach dem Betätigen als Event-Aufnahme gespeichert. Dies wird durch das Blinken der rote LED signalisiert. Die Empfindlichkeit des G-Sensors kann mit der PC-Software angepasst werden.

3.3 Wiedergabemodi

3.3.1 Live-Wiedergabe

Beim Einschalten des Gerätes werden die Aufgezeichneten Videos der angeschlossenen Kameras auf dem Display wiedergegeben. Mit Hilfe der Taste *Mode* auf der Fernbedienung können Sie zwischen der Darstellung des ersten, des zweiten oder beider Kamerasignale wählen.

	Normale Aufnahme (Schleifenmodus)		kein GPS-Signal
	Manuelle Aufnahme		GPS-Signal
	G-Sensor-Aufnahme		Tageslicht-Modus
	Audioaufnahme aus		Nachtmodus
	Audioaufnahme an		Aufnahme läuft (je Kanal)
			keine Aufnahme (je Kanal)

3.3.2 Aufzeichnungs-Wiedergabe

Hinweis: Bei der Wiedergabe aufgezeichneter Videos wird die Aufnahme unterbrochen. Beim Beenden des Wiedergabemodus wird die Aufzeichnung fortgesetzt.

Um in den Wiedergabemodus zu wechseln betätigen Sie die Taste *Playback* auf der Fernbedienung. Anschließend können Sie aus der Liste der Aufnahmen wählen. Ein Symbol vor einer Aufnahme (siehe Abschnitt *Live-Wiedergabe*) signalisiert ggf. manuelle oder G-Sensor-Aufnahmen.

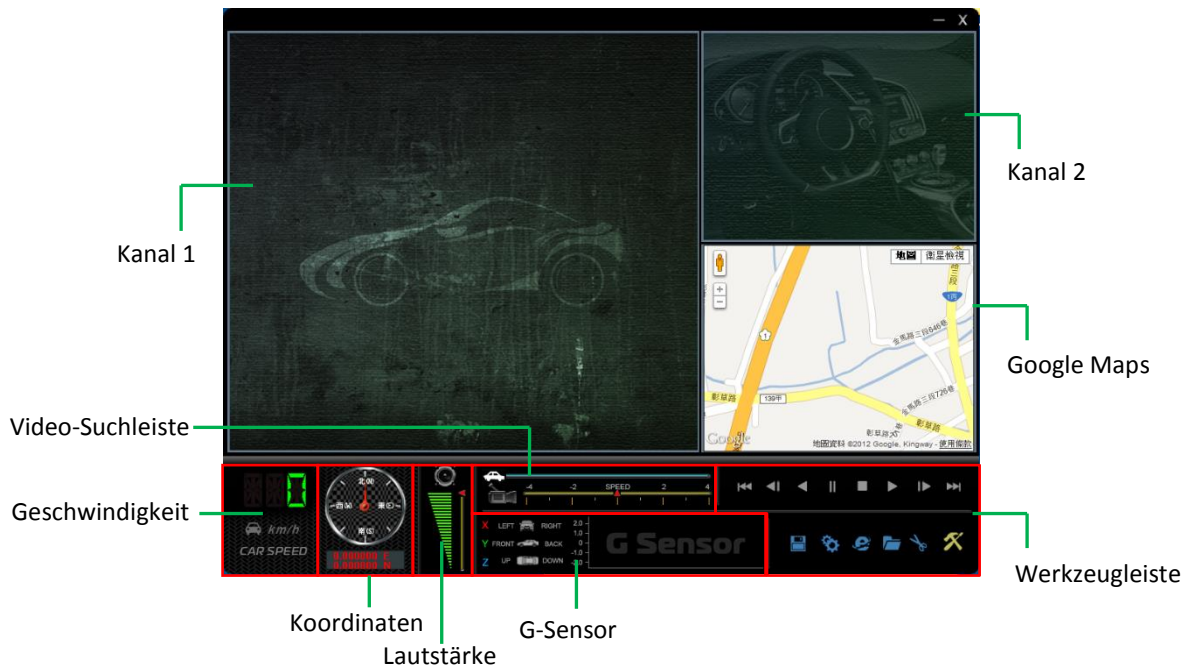
Mit Hilfe der *Navigationstasten* können Sie zwischen den Clips wählen. Die Wiedergabe wird mit der *Enter*-Taste gestartet und kann mit den weiteren Tasten der Fernbedienung gesteuert werden (siehe Abschnitt *Fernbedienung*).

4. Nutzung der PC-Software

Legen Sie die Speicherkarte in den Kartenleser Ihres PCs ein und starten Sie anschließend die Player-Software. Die Software liegt auf der mitgelieferten CD bei. Bitte überprüfen Sie auch, ob im Downloadbereich unter www.tipronet.net eine neuere Version der Software verfügbar ist.


Hinweis: Die Software muss mit Administrator-Rechten gestartet werden (Rechtsklick → Als Administrator ausführen).

4.1 Benutzeroberfläche




Hinweis: GPS-Positionsdaten (Koordinaten, Spurverfolgung) sowie Datum und Uhrzeit sind nur bei angeschlossenem GPS-Receiver und gültigem GPS-Signal während der Fahrt vorhanden.

4.2 Einstellung der Software-Sprache


Klicken Sie auf das Werkzeug-Symbol  in der Software und wählen Sie am unteren Rand des Fensters die gewünschte Sprache aus. Starten Sie anschließend die Anwendung neu, um die Änderungen zu übernehmen.

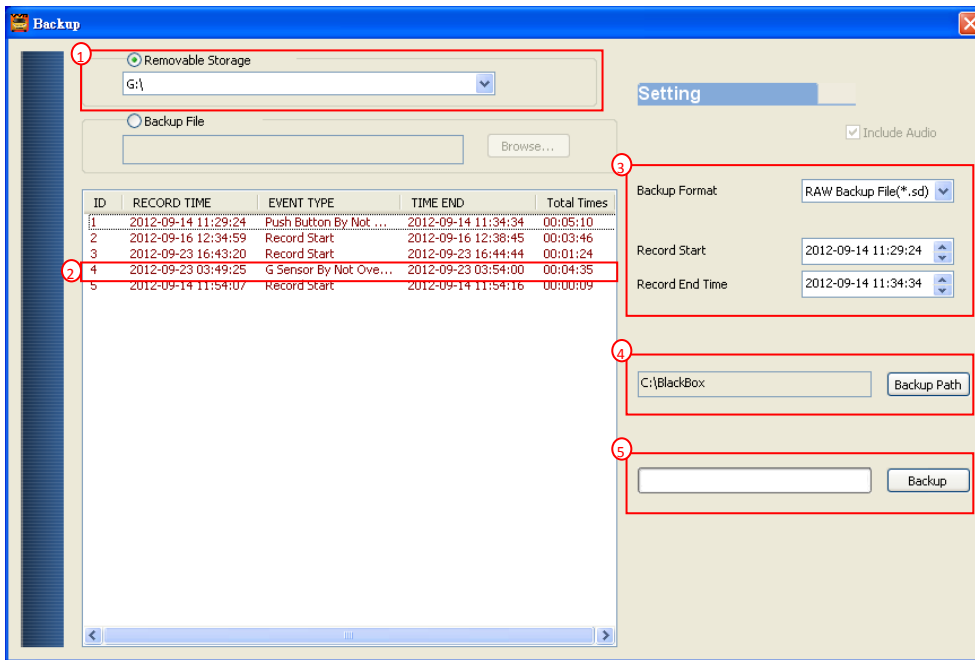
4.3 Abspielen von Videodaten, Audiodaten und GPS-Tracking

Klicken Sie auf das Ordner-Symbol  in der Software, wählen Sie die SD-Karte in der Laufwerks-Übersicht aus und doppelklicken Sie auf die gewünschte Datei in der Aufnahmeliste, um diese abzuspielen und die entsprechende Fahrt zu analysieren. Sie können die Wiedergabe über die Suchleiste und die daneben befindlichen Schaltflächen steuern.

Während des Abspielvorgangs können Sie der Benutzeroberfläche neben den Videoaufzeichnungen auch die vom G-Sensor ermittelten Erschütterungen, Geschwindigkeit und Position betrachten. Für letztere zwei muss zur Fahrt ein GPS-Signal vorliegen.


4.4 Datensicherung/Backup

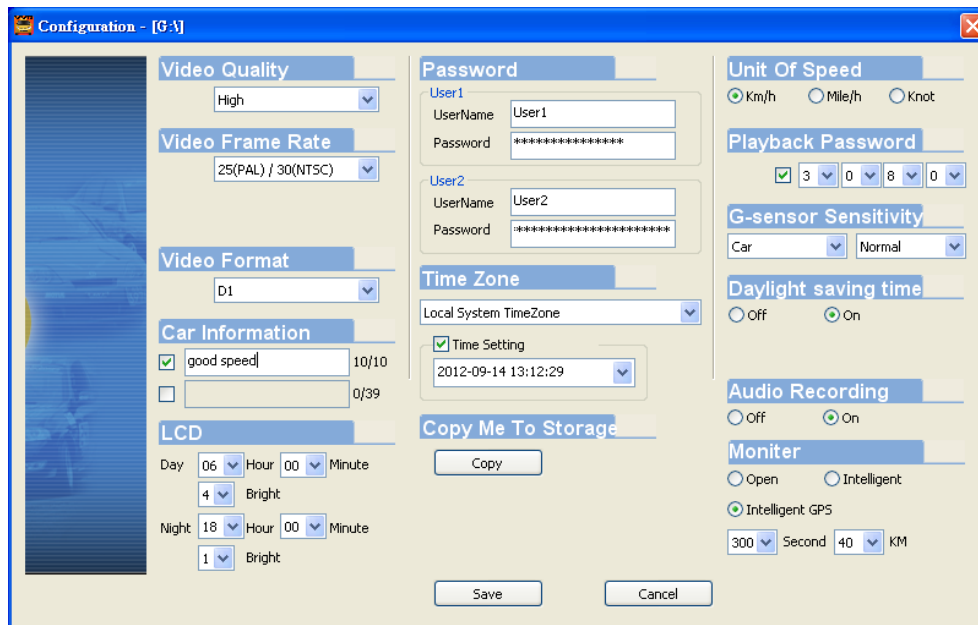
Um einzelne Aufnahme-Sequenzen von der SD-Karte auf den PC zu sichern, klicken Sie auf das Disketten-Symbol , wählen Sie die SD-Karte in der Laufwerks-Übersicht aus und klicken Sie auf die gewünschte Datei in der Aufnahmeliste.



Wählen Sie anschließend das Ausgabeformat (AVI für Videodateien – Abspielen mit MediaPlayer-Software möglich, bzw. SD für sämtliche Daten (Video, Audio, GPS – Abspielen nur über diese Software möglich) und das Ausgabeverzeichnis *Backup Path*. Zum Starten des Kopiervorgangs klicken Sie auf die Schaltfläche *Backup*. Nun wird die gewählt Sequenz im gewünschten Format in das angegebene Verzeichnis überspielt.

4.5 Konfiguration


Klicken Sie auf das Einstellungssymbol , um die Konfiguration des Recorders anzupassen.




Video Frame Rate	5 / 10 / 15 / 20 / 25 Bilder pro Sekunde je Videokanal
Video Format	D1 (720x288 Pixel) / CIF (360x288 Pixel)
Car Information	Name, Beschreibungs- oder Identifikationstexte (z.B. Nummernschild, Fahrer, etc.)

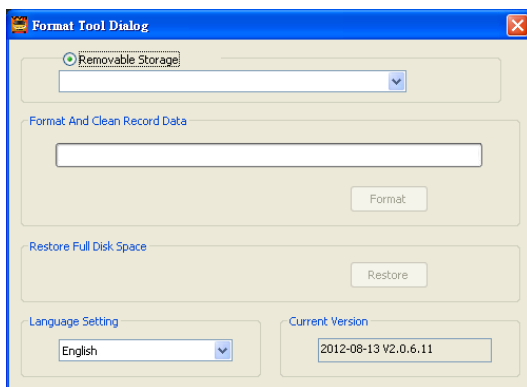
Password	Vergabe eines Passworts (max. 15 Zeichen) zur Sicherung der SD-Karte. Das Passwort muss dann beim Zugriff (Wiedergabe, Konfiguration, etc.) eingegeben werden.
Time Zone	Zeitzoneneinstellung, empfohlen: Local System TimeZone (lokale Zeitzone des PCs)
Unit Of Speed	Geschwindigkeitseinheit: km/h / mph / Knoten
G-Sensor- Sensitivity	Schwellwerte des G-Sensors (aus / sehr gering / gering / normal / hoch / sehr hoch)
Daylight Saving Time	Sommerzeit: an / aus Falls aktiviert: DST-Anmerkung nach dem Zeitstempel
Audio Recording	Audioaufnahme: an / aus
Screen Energy Saving	Abschaltung des TFT-Displays: Always On bzw Open: Keine Abschaltung Intelligent: Abschaltung nach bestimmter Zeit der Inaktivität Intelligent GPS: Abschaltung beim Beibehalten der Geschwindigkeit über Zeitraum

4.6 Foto-Funktion/Schnappschuss

Wird ein Video abgespielt können Sie jederzeit auf das Scheren-Symbol  klicken, um einen Schnappschuss (Foto) von der Aufnahme zum aktuellen Zeitpunkt zu erstellen. Der Schnappschuss wird als Bitmap-Grafik (BMP) gespeichert.

4.7 Formatierung der SD-Karte

Klicken Sie auf das Werkzeug-Symbol  in der Software und wählen Sie die SD-Karte in der Laufwerksübersicht aus. Nach einer Formatierung bzw. Wiederherstellung muss die Karte entnommen und erneut in den Kartenleser eingelegt werden, um verwendet werden zu können.



4.7.1 Formatierung zur Nutzung im Vacron-Recorder

Klicken Sie auf die Schaltfläche *Format*, um die SD-Karte für die Nutzung im Vacron-Recorder vorzubereiten. Sämtliche Dateien auf der Speicherkarte gehen dabei verloren.

Nicht vorbereitete SD-Karten werden bei der ersten Verwendung im Recorder automatisch formatiert.

4.7.2 Formatierung zur Nutzung als gewöhnliche SD-Karte

Möchten Sie die SD-Karte nicht mehr im Recorder, sondern zum Ablegen von Dateien (Fotos, Videos, Dokumente, etc) verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche *Restore*. Anschließend können Sie das Speichermedium wie eine normale SD-Karte verwenden. Alle Video-Daten gehen dabei verloren. Möchten Sie später auf die Videos zugreifen, ist vorher eine Sicherung (siehe Abschnitt *Datensicherung/Backup*) durchzuführen.

5. Angaben zur Konformitätserklärung



Dieses Gerät ist CE-konform und erfüllt die erforderlichen europäischen Richtlinien. Eine Konformitätserklärung finden Sie auf unserer Internetseite unter www.tipronet.net.

6. Reinigung und Entsorgung



Schalten Sie das Gerät zur Reinigung immer aus. Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen, antistatischen Reinigungstuch ohne chemische Reinigungsmittel.

Elektronische Altgeräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer, so entsorgen Sie es nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen bei den kommunalen Sammelstellen. **Eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.**

Wenn ihr Gerät Batterien enthalten sollte, dann befolgen Sie bitte auch diese Hinweise:

6.1 Entsorgung von gebrauchten Batterien!

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (**Batterieverordnung**) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; **eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!**



Schadstoffhaltige Batterien/ Akkus sind mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind **Cd** = Cadmium, **Hg** = Quecksilber, **Pb** = Blei. Ihre verbrauchten Batterien/ Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien / Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

7. Gewährleistung

Die gesetzliche Gewährleistungsdauer beträgt in Deutschland zwei Jahre, beginnend mit dem Tag, an dem das Produkt erworben wurde. Weist das Gerät bei normalem Gebrauch Fehlfunktionen auf, kann innerhalb dieses Zeitraums eine Reparatur vom Hersteller übernommen werden. Sobald die Gewährleistungsdauer vorüber ist, müssen die Kosten jedweder Reparatur- und Serviceleistungen vom Kunden übernommen werden.

Die folgenden Fälle beschreiben einige Ausnahmesituationen in denen die Gewährleistung vollständig verfällt:

- Das Gerät wird umgebaut, zerlegt, beschädigt oder anders als in dieser Anleitung beschrieben verwendet.
- Umwelteinüsse, wie Erdbeben oder Gewitter, beschädigen das Gerät nachweislich.
- Es werden Kabelverbindungen verwendet, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden.
- Das Gerät wird fallengelassen oder mutwillig zerstört.
- Das Gerät wird extremer Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt.